reformierte
kirche rüti zh
glauben.feiern.teilen.

rütipp

www.refrueti.ch

Beilage der Zeitung «reformiert.» Nr. 11 30. Oktober 2026

Mitarbeitende stellen sich vor

Yvonne Kägi

Ich wohne schon seit meiner Kindheit hier im schönen Züri-Oberland, bin verheiratet und habe einen erwachsenen Sohn.
Meine Ausbildung habe ich damals in der Sulzer Rüti gemacht und habe seither immer wieder in verschiedenen Büros gearbeitet. Seit mehreren Jahren bin ich in einem Behördenamt tätig.
Ich bin eigentlich immer guter Laune und ich liebe es, mit Menschen zusammen zu sein.

Meine Berufsbezeichnung:
Sekretariats-Mitarbeiterin

Meine Aufgabenbereiche:
Meine Tage sind gefüllt mit Telefonate entgegennehmen, Mails beantworten, Flyer gestalten, an Sitzungen teilnehmen, die Terminplanung up to date zu halten, sowie mit den üblich anfallenden Büro-Arbeiten.

Was mich motiviert, in der Kirche zu arbeiten:
Das Wohl der Menschen, kombiniert mit dem Glauben an Gott, ist eine schöne Grundlage für einen Arbeitsplatz.

Das macht mir besonders Freude an meiner Arbeit:
Die Abwechslung der vielen verschiedenen Aufgaben macht den Alltag spannend und ich schätze die gute Zusammenarbeit mit dem Team und der Behörde.



Gottesdienst zum Reformationssonntag:

«Ich schäme mich des Evangeliums nicht.»



Foto von James Coleman auf Unsplash

Am Reformationssonntag blicken wir zurück, seitwärts und auf uns selbst:
Beim Rückblick auf die Reformation sehen wir prägende Gestalten, die sich im Vordergrund für die Erneuerung der Kirche eingesetzt haben oder im Hintergrund durch ihr Mitwirken die Werte der Reformation in die Tat umgesetzt haben. Wir sehen die wichtigen Erkenntnisse und (Wieder-)Entdeckungen der Reformatorinnen und Reformatoren: Dass der Mensch seine Erlösung nicht kaufen oder erzwingen kann, sondern dass sie «gratis» (lat. «aus Gnade») ist. Dass nicht gute Taten oder das Einhalten von Regeln, sondern die vertrauensvolle Beziehung zu Gott den Menschen gerecht machen. Dass alle Christenmenschen durch Jesus Christus einen direkten Zugang zu Gott haben und keine professionellen Vermittler benötigen – und dass sie alle gleichzeitig aufgerufen sind, durch ihr Leben Gottes gute Nachricht zu bezeugen.
Der Blick seitwärts gilt der Gemeinschaft unter den Reformierten Kirchgemeinden. Sie kommt dadurch zum Ausdruck, dass die Reformierten aus Dürnten und Rüti den Gottesdienst zum Reformationssonntag mit Abendmahl gemeinsam feiern – dieses Jahr in Rüti. Sie zeigt sich auch in der Solidarität der Reformationskollekte, mit der reformierte Gemeinden bei Projekten unterstützt werden, die sie allein nicht tragen könnten.
Der Gedenktag zur Reformation erinnert aber auch daran, dass die Reformation der Kirche kein abgeschlossenes historisches Ereignis ist, sondern ein anhaltender Prozess. Die Kirche muss sich immer wieder neu nach Gottes Wort ausrichten. Der Reformationssonntag fragt uns: Wo ist bei euch eine Neuausrichtung nötig?
Diese Frage stellen wir uns im Gottesdienst zum Reformationssonntag mit Worten des Apostels Paulus: *«Ich schäme mich des Evangeliums nicht; eine Kraft Gottes ist es zur Rettung für jeden, der glaubt.»* Römerbrief 1,16a
Das Evangelium, die gute Nachricht von Jesus Christus, soll nichts sein, was wir verschämt verstecken und auch nichts, was wir einfach für selbstverständlich nehmen. Wir wollen gemeinsam diese kraftvolle Botschaft zur Rettung der Menschen feiern und in die Welt hinaustragen.

Pfarrer Christian Morf

Gottesdienst zum Reformationssonntag

Sonntag, 1. November, 10.00 Uhr, Reformierte Kirche Rüti

Mit Pfarrer Mathias Rissi und Pfarrer Christian Morf

Festlicher Meilenstein: Amtseinsetzung von Pfarrer Christian Morf



Foto: Mathias Brechbühl

Am Sonntag, dem 13. September 2026, feierte unsere Kirchgemeinde einen ganz besonderen und freudigen Meilenstein: In einem feierlichen Gottesdienst wurde Christian Morf offiziell in sein neues Pfarramt eingesetzt.
Unsere Kirche präsentierte sich zu diesem festlichen Anlass in einem wunderschön dekorierten Gewand – ein herzlicher Dank geht an das Sigristenteam für den liebevollen Schmuck, der den perfekten Rahmen für diesen bedeutenden Tag bot. Gestaltet wurde der festliche Einsetzungsgottesdienst von Dekan Oliver Madörin und Pfarrkollegin Karin Disch, die Christian Morf mit stärkenden Worten und dem Segen in sein neues Amt begleiteten. Für die feierliche und stimmungsvolle musikalische Umrahmung in der Kirche sorgten Andreas Zwingli und Edith Oess.

Ein weiterer wichtiger Programmpunkt war der Dank an die Pfarrwahlkommission. Kirchenpflegepräsident Georg Schmid verdankte die monatelange, engagierte Arbeit des Gremiums im Namen der ganzen Gemeinde und verabschiedete die Mitglieder offiziell mit grossem Applaus.
Nach dem feierlichen Segen zog es die Festgemeinde nach draussen. Bei strahlendem Spätsommerwetter kam man bei einem feinen Apéro zusammen. Es bot sich die perfekte Gelegenheit, um mit unserem neuen Pfarrer ins Gespräch zu kommen, persönliche Glückwünsche zu überbringen und auf eine gesegnete gemeinsame Zukunft anzustossen.
Wir blicken voller Vorfreude auf den gemeinsamen Weg mit Pfarrer Christian Morf und danken allen, die diesen Tag so unvergesslich gemacht haben.

Andrea Schegg, Aktuariat

Rütner Kerzenziehen

Montag, 16. November, bis Samstag, 28. November, Altes Pfarrhaus

Beim Kerzenziehen mit Bienenwachs stimmen wir uns auf die Adventszeit ein. Es sind alle herzlich eingeladen zu folgenden Öffnungszeiten:

Täglich	16 bis 21.30 Uhr
Mittwoch	14 bis 21.30 Uhr
Samstag	10 bis 16 Uhr
Sonntag	geschlossen

Erlös: kmsk.ch (Förderverein für Kinder mit seltenen Krankheiten)



Seniorennachmittag «De Heiri suecht äs Brüütli» Theateraufführung mit dem Duo Chrüsimüsi

Donnerstag, 19. November, 14.30–16.00 Uhr
Katholisches Pfarreizentrum Tann

Die Tatsache, einmal alleine im Bauernhaus leben zu müssen, bringt Heiri auf Brautsuche. Seine Mama spielt dabei ebenfalls eine wichtige Rolle.
Das Duo Chrüsimüsi besteht aus zwei tollen Frauen, welche von beruflichen sowie privaten Erfahrungen berichten. Verpackt sind die Theaterstücke in tollen Storys, welche das Publikum auf humorvolle und doch ernsthafte Weise abholen.

Besuchen Sie uns am Weihnachtsmarkt!

Sonntag, 29. November, 11–19 Uhr, Tüchelsaal

Wir freuen uns, auch dieses Jahr die Märt-Beiz am Weihnachtsmarkt betreiben zu dürfen. Besonders bei kühlen Temperaturen ist der Tüchelsaal ein beliebter Treffpunkt, um sich aufzuwärmen und gemütliche Stunden zu verbringen. Ob zum Apéro nach dem Gottesdienst, zum Zmittag, auf einen Kaffee am Nachmittag oder zum Znacht – ein Besuch lohnt sich bestimmt! Jugendliche vom Newland heissen Sie herzlich willkommen und bedienen Sie sehr gerne.



Wir freuen uns auf Ihren Besuch und auf viele schöne Begegnungen am Weihnachtsmarkt.

Martin Trüb, Jugendarbeiter

Förderverein Reformierte Kirche Rüti ZH

Es lohnt sich! Mit diesem Ausruf gestalteten die Jugendlichen des Newland den AKKU-Gottesdienst vom 6. Sept. 2026. Der Glaube an Gott lohnt sich! Eindrücklich und anregend berichteten die jungen Leute, wie sie ihren Glauben im Alltag leben, ganz praktisch und anschaulich. Er gibt Orientierung und Halt, innere Ruhe und Energie. Es lohnt sich.
Der Förderverein der Kirchgemeinde Rüti steuert die finanziellen Mittel bei, damit Newland leben kann. Aus Mitgliederbeiträgen und Spenden wird die Anstellung des Jugendarbeiters Mael Meier ermöglicht, der Newland leitet und betreut.
Liegt es Ihnen wie uns als Förderverein am Herzen, dass unsere Jugendlichen nach der Konfirmation einen Ort haben, wo sie den Glauben an Gott entdecken und vertiefen können, und möchten Sie das unterstützen? Dann können Sie das mit einer einmaligen oder regelmässigen Spende tun. Jeder Beitrag ist willkommen und bringt Newland weiter. Wenn Sie Vereinsmitglied werden, drücken Sie Ihre Unterstützung noch verbindlicher aus und werden regelmässig über die Arbeit von Newland informiert. Unterstützen Sie Newland mit einer Spende:

Alle Informationen zum Förderverein sowie zu den Spendemöglichkeiten finden Sie unter refrueti.ch/foerderverein oder hier:

Möchten Sie Vereinsmitglied werden, oder haben Sie Fragen zum Verein, dann melden Sie sich per Mail bei foerderverein@refrueti.ch

Peter Binder, Präsident Förderverein Reformierte Kirche Rüti ZH

Gottesdienst mit 4. Klass-Unti

Sonntag, 8. November, 10.00 Uhr, Kirche

Freundschaft – gemeinsam stark

Was macht eine gute Freundschaft aus? Wer steht zu mir, wenn es schwierig wird? Und was hat Freundschaft eigentlich mit unserem Glauben zu tun?
Im kirchlichen Unterricht der 4. Klasse haben wir uns mit dem Leben von David beschäftigt. Dabei haben wir entdeckt, welche Rolle Freundinnen und Freunde in seinem Leben spielten, was das «Schild des Glaubens» damit zu tun hat – und warum wir Menschen brauchen, die mit uns durchs Leben gehen.
Diesen Fragen gehen wir im Familiengottesdienst gemeinsam nach. Die Kinder gestalten den Gottesdienst mit und nehmen uns mit auf eine spannende Entdeckungsreise rund um Freundschaft.
Herzlich laden wir Gross und Klein ein, mit uns zu feiern, zu entdecken und miteinander Glauben zu erleben. Wir freuen uns auf euch!

Angelika Günther und Manuela Nett, Katechetikteam, Karin Baumgartner, Pfarrerin

Musik: Edith Oess

Im Anschluss an den Gottesdienst findet der Chilezmittag statt. Bitte meldet euch dafür bis am Mittwoch, 4. November, beim Sekretariat (055 240 25 37, info@refrueti.ch) an.

Für Kinder bis zur 6. Klasse ist der Chilezmittag gratis, für ältere Jugendliche und Erwachsene gibt es einen Unkostenbeitrag von 5 bzw. 10 Franken.



Hugo van der Goes «Anbetung der Hirten»: Was bedeuten der Vorhang? Die alten Männer? Die Blumen? Das erläutert Susanne Schreiber in ihrem Vortrag.
Bild: Wiki Commons/Gemäldegalerie Berlin

Weihnachts-Bilder neu «lesen»

Montag, 7. Dezember, 19.30 Uhr, Tüchelsaal

In der Reformierten Kirche Rüti gibt es eine neue Reihe von Bildungsanlässen. Im ersten Powerpoint-Vortrag spricht unser Gemeindemitglied Susanne Schreiber passend zur Weihnachtszeit über Bilder aus dem Spätmittelalter. Welche frommen Details stecken in den Gemälden von der «Anbetung Christi»? Welche Symbolik enthalten sie und was inspirierte die Maler? Die Kunsthistorikerin lenkt den Blick auf gelebten und gemalten Glauben vor rund 550 Jahren. Berühmte Gemälde lassen sich so mit neuen Augen «lesen»; das Geheimnis der Menschwerdung Gottes rückt uns ein bisschen näher.
Der Vortrag dauert 45 Minuten, im Anschluss findet eine Diskussion statt. Kollekte erbeten.

Neue Pfarrstellvertretungen

Wir dürfen Pfarrerin Karin Baumgartner und Pfarrer Corsin Baumann bis auf Weiteres im Pfarrteam begrüssen.
Karin Baumgartner unterstützt uns mit einem Pensum von zehn Prozent in den Bereichen Unterrichts-Gottesdienste, Familienweihnacht und «Fiire mit de Chliine».
Corsin Baumann übernimmt ein Arbeitspensum mit zwanzig Prozent für Gottesdienste, Amtswochen und den Allianz-Schwerpunkt.
Wir danken herzlich für die wertvolle Unterstützung!

Adventskranz, Gesteck oder Türkranz – selbst gemacht!

Freitag, 27. November, 14.00–22.00 Uhr
Samstag, 28. November, 10.00–17.00 Uhr
im Kath. Pfarreizentrum in Tann



Kurz vor dem 1. Advent findet das traditionelle Kranzen statt:
Mit einer grossen Auswahl an Schnittgrün, Kerzen, Bändern, Natur-, Glitzer- und Dekomaterial sind wir bereit. Freiwillige Helfer und Helferinnen geben Tipps und unterstützen.
Der Reinerlös wird an die Stiftung vom Sozialwerk Pfarrer Sieber gespendet.

Kosten pauschal (je nach Grösse)
Kränze: ab Fr. 30.–
Gestecke: ab Fr. 20.–
Es dürfen auch eigene Kerzen mitgebracht werden (Vergünstigung).
Bitte nehmen Sie wenn möglich Ihre eigene (angeschriebene) Gartenschere mit.
Wir freuen uns auf alle, von Klein bis Gross, von Jung bis Alt!

Das OK-Team mit allen freiwilligen Helfern

RÜTIKON

Rütner Lexikon – unsere Kirche kurz erklärt

Willkommen beim Rütikon! (Rütner Lexikon = Rütikon)
Hier erklären wir ab jetzt die Begriffe aus unserer Kirche, die man zwar oft hört, aber vielleicht nicht immer ganz versteht.

Was macht eigentlich eine Katechetin oder ein Katechet?

Das Vorurteil: Erzählt ein bisschen aus der Bibel und lässt die Kinder Bilder ausmalen.
Die Realität: Sie ist die Brückenbauerin, der Kreativkopf und der Glaubens-Coach für unsere Jüngsten.
Die Aufgabe: Der Begriff «Religionslehrpersonen» greift viel zu kurz. Katechetinnen und Katecheten vermitteln Religion nämlich nicht wie Mathe oder Französisch, sondern machen den Glauben erlebbar. Ihr wichtigstes Handwerkszeug ist dabei die Katechetik – die Kunst und Wissenschaft, religiöse Themen so zu vermitteln, dass sie Kinder und Jugendliche im Alltag auch wirklich erreichen. Sie gestalten das rpg (Religionspädagogisches Gesamtkonzept), organisieren spannende Erlebnistage und philosophieren mit Jugendlichen über die ganz grossen Fragen des Lebens. Ausserdem begleiten sie die Teens auf dem Weg zur Konfirmation. Kurz gesagt: Sie sorgen dafür, dass die Kirche für die nächste Generation kein verstaubtes Museum ist, sondern ein lebendiger Ort zum Mitreden.

Frag Rütikon!

Welches Wort checkst du bei uns gar nicht? Schick uns deine Frage an ruetipp@refrueti.ch. Mehr Auflösungen gibt es in der nächsten Ausgabe!



myclimate
Wirkt. Nachhaltig
Drucksache
myclimate.org/01-24-625131

Agenda

Samstag, 31. Oktober 2026
Kirche, 16.30 Uhr
Fiire mit de Chliine
Pfarrer Christian Morf
Im Anschluss: Zvieri

Sonntag, 1. November 2026
Kirche, 10.00 Uhr
Gottesdienst
zum Reformationssonntag
mit Abendmahl
Pfarrer Christian Morf
Musik: Andreas Zwingli
Kollekte: Reformationskollekte
Im Anschluss: Chilekafi

Mittwoch, 4. November 2026
Tüchelsaal, 9.00 Uhr
Café International
Isabelle Fuhrer

Zentrum Breitenhof, 10.00 Uhr
Gottesdienst
zur Wochenmitte
Pfarrerin Karin Disch
Musik: Edith Oess

Donnerstag, 5. November 2026
Kirche, 16.30 Uhr
Jugendgottesdienst
Martin Trüb

Kirche, 17.30 Uhr
Jugendgottesdienst
Martin Trüb

Tüchelsaal, 19.00 Uhr
Probe Musigfeischter
Andreas Zwingli

Sonntag, 8. November 2026
Kirche, 10.00 Uhr
Gottesdienst
mit 4. Klass-Unti
Angelika Günther
Musik: Edith Oess
Kollekte: «Bawa Ndege» Kenia
Im Anschluss: Chilezmittag

Montag, 9. November 2026
Singsaal Schanz, 19.30 Uhr
Probe Musigfeischter
Andreas Zwingli

Mittwoch, 11. November 2026
Tüchelsaal, 14.30 Uhr
«Zeit für Begegnung»
Renate Schneider, Angelika Günther

Donnerstag, 12. November 2026
Kirche, 16.30 Uhr
Jugendgottesdienst
Martin Trüb

Kirche, 17.30 Uhr
Jugendgottesdienst
Martin Trüb

Sonntag, 15. November 2026
Kirche, 10.00 Uhr
Gottesdienst mit Taufe
Pfarrerin Karin Disch
Musik: Andreas Zwingli
Kollekte: TDS Aarau

ab Montag, 16. November 2026
Pfarrhaus, 16.00 Uhr
Rütner Kerzenziehen

Dienstag, 17. November 2026
Bibliothek, 19.00 Uhr
Friedensort

Donnerstag, 19. November 2026
Kath. Pfarreizentrum Tann, 14.30 Uhr
Seniorennachmittag
Pfarrer Christian Morf

Kirche, 16.30 Uhr
Jugendgottesdienst
Martin Trüb

Kirche, 17.30 Uhr
Jugendgottesdienst
Martin Trüb

Tüchelsaal, 19.00 Uhr
Probe Musigfeischter
Andreas Zwingli

Sonntag, 22. November 2026
Kirche, 10.00 Uhr
Gottesdienst
zum Ewigkeitssonntag
Pfarrer Christian Morf
Musik: Edith Oess, Shoko Miyake, Oboe
Kollekte: Palliativ Care
Im Anschluss: Chilekafi

Montag, 23. November 2026
Kirche, 19.00 Uhr
Herzensgebet
Regula Romann Vassalli, Peter Imholz

Mittwoch, 25. November 2026
Tüchelsaal, 9.00 Uhr
Café International
Isabelle Fuhrer

Donnerstag, 26. November 2026
Kirche, 16.30 Uhr
Jugendgottesdienst
Martin Trüb

Kirche, 17.30 Uhr
Jugendgottesdienst
Martin Trüb

Freitag, 27. November 2026
Kath. Pfarreizentrum, Kirchenrainstrasse 4, Tann, 14–22 Uhr
Adventskranz selber machen

Samstag, 28. November 2026
Kath. Pfarreizentrum, Kirchenrainstrasse 4, Tann, 10–17 Uhr
Adventskranz selber machen

Kirche, 13.00 Uhr
Probe Musigfeischter
Andreas Zwingli

Sonntag, 29. November 2026
Kirche, 10.00 Uhr
Gottesdienst
zum 1. Advent mit Taufe
Pfarrer Corsin Baumann
Musik: Andreas Zwingli
Kollekte: Relinfo, Kirchliche Fachstelle Religionen-Sekten-Weltanschauungen
Im Anschluss: Chilekafi

Tüchelsaal, 11.00 Uhr
Weihnachtsmarkt
Martin Trüb

Abschiede

Heidi Honegger (1935)
Breitenhofstrasse 12

Kurt R. Meier (1944)
Breitenhofstrasse 12

Vreni Schenkel (1944)
Breitenhofstrasse 12

Hilda Trachsel (1951)
Bergacherstrasse 22b

Regelmässige Anlässe

Singe mit de Chliine
Montags, 9.30 Uhr, Tüchelsaal
Im Anschluss: Znüni
2., 9., 16., 23. und 30. November

Frühgebet
Dienstags, 6.30 Uhr, Kirche
Im Anschluss: Morgenessen
3., 10., 17., 24. November und 1. Dezember

Hauskreis Tankstelle
Donnerstag, 19 Uhr, Pfarrhaus
5. und 19. November

Adressen

www.refrueti.ch

Sekretariat
Amthofstrasse 12
Öffnungszeiten:
Mo–Do, 8.30–11.30 Uhr

Tanja Amstuz 055 260 28 64
tanja.amstuz@refrueti.ch

Yvonne Kägi 055 240 25 37
yvonne.kaegi@refrueti.ch

Andrea Schegg 055 240 25 37
andrea.schegg@refrueti.ch

Pfarrteam

Christian Morf 055 240 15 41
christian.morf@refrueti.ch
Erwachsene, Senior:innen, Oeme

Karin Disch 077 447 20 93
karin.disch@refrueti.ch
Alterszentrum Breitenhof

Jugend und junge Erwachsene

Martin Trüb 076 325 21 15
martin.trueb@refrueti.ch

Newland

Mael Meier
mael.meier@refrueti.ch

Katechetikteam

Angelika Günther 076 469 23 42
angelika.guenther@refrueti.ch

Sabrina Honegger 079 372 51 83
sabrina.honegger@refrueti.ch

Manuela Nett
manuela.nett@refrueti.ch

Sigristenteam

Mathias Brechbühl 055 240 25 77
mathias.brechbuehl@refrueti.ch

Vermietungen

refrueti.ch/ueber-uns/miete-mich

Impressum

Der «rütipp» ist eine Beilage der Zeitung «reformiert.» und erscheint monatlich.

Redaktionsadresse
ruetipp@refrueti.ch

Der nächste rütipp erscheint am 27. November 2026.



Die Kirche ist offen für Sie.